

SDG Ziel 2

Kein Hunger

SDG Unterziel 2.a

Die Investitionen in die ländliche Infrastruktur, die Agrarforschung und landwirtschaftliche Beratungsdienste, die Technologieentwicklung sowie Genbanken für Pflanzen und Nutztiere erhöhen, unter anderem durch verstärkte internationale Zusammenarbeit, um die landwirtschaftliche Produktionskapazität in den Entwicklungsländern und insbesondere den am wenigsten entwickelten Ländern zu verbessern

SDG Indikator 2.a.2

Summe der öffentlichen Leistungen (öffentliche Entwicklungszusammenarbeit (ODA) plus sonstige öffentliche Ausgaben) für den Landwirtschaftssektor

Zeitreihe

Bruttoentwicklungsausgaben (ODA) für die Landwirtschaft

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 7 Dezember 2022
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/2-a-2/>
- Definition: Die Zeitreihe misst die Summe der Bruttoausgaben der öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit (Official Development Assistance, ODA) Deutschlands für die Landwirtschaft.

Die Landwirtschaft wird durch alle Förderbereichsschlüssel gekennzeichnet, die mit 311 beginnen. Diese umfassen unter anderem Landwirtschaftspolitik und -verwaltung, landwirtschaftliche Genossenschaften, Tier- und Pflanzenproduktion, Pflanzen- und Nachernteschutz sowie Schädlingsbekämpfung.

- Disaggregation: Nicht Verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2017
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-02-0a-02.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht den UN-Metadaten. Es sind jedoch nur ODA und keine anderen offiziellen Ausgaben (OOF) enthalten.

3. Beschreibung der Daten

- ODA wird definiert als Finanzströme an Länder und Gebiete in der Liste des OECD-Entwicklungsausschusses (DAC) sowie an multilaterale internationale Organisationen, die:
 - von öffentlichen Stellen, einschließlich bundesstaatlicher und lokaler Regierungen, oder von deren Exekutivorganen bereitgestellt werden und
 - konzessionär (d.h. Zuschüsse und zinsgünstige Kredite) und mit dem Hauptziel der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung von Entwicklungsländern vergeben werden.
 Die DAC-Liste der ODA-berechtigten Länder wird in der Regel alle drei Jahre vom DAC auf Basis der Einkommenskategorien der Weltbank aktualisiert.

Seit den 1960er-Jahren meldet Deutschland jährlich die öffentlichen und privaten Leistungen für Entwicklungszusammenarbeit an den DAC. Seit Oktober 2005 werden die Daten der Statistik der öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit und sonstiger öffentlicher und privater Leistungen an Entwicklungsländer durch das Statistische Bundesamt erhoben und aufbereitet.

4. Link zur Datenquelle

- OECD – Daten zur Entwicklungsfinanzierung (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.oecd.org/dac/financing-sustainable-development/development-finance-data/>
- OECD – Öffentliche Entwicklungsausgaben (ODA) für die Landwirtschaft (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://stats.oecd.org/qwids/>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Allgemeine Informationen zu ODA sowie zu jüngsten und zukünftigen Änderungen in der Methodik (nicht auf Deutsch verfügbar):
<http://www.oecd.org/dac/financing-sustainable-development/development-finance-standards/What-is-ODA.pdf>
- Liste der OECD-DAC-Förderbereichsschlüssel (purpose codes) und Zusammenarbeitstypen (channel codes) (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.oecd.org/dac/financing-sustainable-development/development-finance-standards/dacandcrscodelists.htm>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 11 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Millionen EUR
- Berechnung:

$$\text{Bruttoentwicklungsausgaben (ODA) für die Landwirtschaft} = \frac{\text{Bruttoentwicklungsausgaben in den zugehörigen Bereichen [Mill. USD]}}{\text{Deflatoren für Ressourcenströme [Bezugsjahr = 100]}}$$